

MSTing zu: Sana die Katze

Von Nachtesbrise

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Ich geh' jetzt einfach mal DA lang!	2
Kapitel 1: Kommt schon, jeder liebt Nachtwanderungen!	6
Kapitel 2: Team? Ach ja, da war noch was...	10
Kapitel 3: Gebt ihnen die Kugel!	15

Prolog: Ich geh' jetzt einfach mal DA lang!

Es war ein warmer Sommerabend im antiken Griechenland.

Mit ‚warm‘ meine ich eisig kalt. Mit ‚Sommer‘ meine ich einen verregneten Tag Ende März. Oh, und im antiken Griechenland findet diese Geschichte auch nicht statt, ihr Scherzkekse.

Dja saß gerade, wie so oft, in ihrer Wohnung am Notebook, während ihre beste Freundin Maky auf der Couch am Fenster kniete und fasziniert die Tropfen auf der Scheibe betrachtete. „Ich liebe den Regen“, sagte sie. „Naja, langsam geht er mir schon auf die Nerven“, entgegnete ihr Dja. „Aber guck mal hier, wie wär’s, wenn wir uns die Zeit mit einer Naruto-Fanfiction vertreiben?“ „Hmm, okay“, antwortete Maky leicht verwundert. „Den Anime habe ich früher sehr gemocht! ...Also, vor langer Zeit... Als selbst Ilúvatar noch keinen Bart hatte...“

So trug Dja ihren Laptop mit zur Couch, und es begann... *bedrohliches Donnern im Hintergrund*

Der Abschied

Maky: „Ein Abschied? Oh, wie traurig.“ >.> „Ob es wohl um Sasuke geht?“

DRING!DRIIING!!DRIIIING!!!?

Dja: „Oh Mann.“

Maky: „Was macht das Fragezeichen da? Abgesehen davon, dass es schonmal keinen besonders guten Eindruck macht, sowas dem Leser als Erstes gleich ins Gesicht zu halten.“

Dja: „Aber lautmalerisch ...interessant umgesetzt. Ich kann mir fast genau vorstellen, was das für ein Geräusch darstellen soll. ...Naja, fast.“

Sana streckte eine Hand aus den Tiefen ihrer Decke und schlug solange auf den Wecker ein bis er endlich ruhig war.

Maky: „OH MEIN GOTT!“ QoQ „Der arme Wecker!!“

Dja: „Morgen wird sie es bereuen, ihrem einzigen Freund sowas angetan zu haben!“ *sniff* „Aber – hey, wer ist Sana? Kennst du die?“

Maky: „Ich habe Naruto zwar schon ewig nicht mehr gesehen, aber ich glaube nicht. Ist wohl ein OC... Mmmh, Sahne...“ ^q^

„Uaaaah!“ Das rothaarige, schlanke Mädchen reckte sich und sah auf die Uhr. ´5.00 Uhr morgens, die perfekte Zeit um auszuziehen´, dachte sie grinsend.

Maky: oO’

Dja: „Bitte WAS?!“ *liest nochmal* „Achso, da steht gar kein ‚sich‘. Puh, Glück gehabt.“

Maky: „Du hast recht! Und jetzt wissen wir auch, wie die Hauptfigur aussieht. Sorta...“

Dja: „Ein Morgenmensch also. Ich habe ja keine Vorurteile, aber... Ich hasse Morgenmenschen ò_ó Die sind frühmorgens schon immer so unerträglich gut gelaunt und Abends gehen sie ganz früh ins Bett weil sie ja ihrer ach so tollen biologischen Uhr nachgeben müssen. Und amerikanische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass über 87,636% aller Terroristen Frühaufsteher sind!“

Maky: <.<“ „...Ähm, Dja... ist das wirklich wahr?“

Dja: „... ..Nein.“

Heute brach sie auf in das nächste Dorf Konoha-Gakure, das Dorf unter den Blättern, um sich auf die Jo-Nin-Prüfung in ein paar Jahren vorzubereiten.

Maky: „Und da geht sie heute schon los? Wieso das denn? Und wieso ausgerechnet um 5 Uhr morgens an exakt diesem Tag, wenn sie sich doch in ein paar Jahren erst vorbereiten will?“

Sie ging ins Bad, duschte, putzte sich die Zähne, legte sich frische Bandagen an und ging zurück in ihr Zimmer. Sie räumte ihr Futon auf, nahm ihren Rucksack und ging in die Küche, wo sie sich ihre Brote aus dem Kühlschrank holte.

Dja: „Ihre Brote? Steht da ihr Name drauf, oder was?“

Maky: „Mein Bruder klaut mir immer meinen Joghurt! Da hab ich einmal mit Edding MEINS auf den Deckel geschrieben, vielleicht war es bei ihr ja genauso?“

Dja: „...Brote haben keine Deckel.“ ._ „Abgesehen davon, dass Eddingfarbe sicher nicht besonders gut schmeckt, –“

Maky: „Tut sie doch!!“

Dja: „- was will sie mit ganzen Brotlaiben? Die passen weder in ihren tollen Rucksack, noch in ihren Mund.“

Maky: „Vielleicht hat sie aber auch eine riii~esige Fresse! Du weißt schon, so wie dieser Maddin Schneider, nur noch größer!“ ^_^

Dja: „Oder sie sieht einfach aus wie die Kanadier bei South Park! Da kann sie sich die Brote gleich direkt in die Speiseröhre schieben, das spart Zeit.“

Dann schrieb sie einen Zettel:

*Tschüß Papa
bin weg
vielleicht werden wir uns
wieder sehen...
Sana*

Ob ihr Vater den Zettel überhaupt lesen würde, war die nächste Frage.

Dja: „Das spricht nicht gerade für eine optimistische Lebenseinstellung...

Aber halt,
wo ist ihr Erzeuger denn,
wenn nicht beim Abschied
seiner Tochter?“

Maky: „Nur mal kurz Zigaretten holen?“

Sie trat ins Wohnzimmer über die Berge von Bierdosen und Sake-Flaschen,

Maky: „Respekt! Wie alt ist die Kleine nochmal?“ o.o'

Dja: „Mit irgendwas wollen all die Brote nun mal runtergespült werden, nicht wahr?“

legte den Zettel auf den Tisch und sah ihren Vater an, der besoffen in seinem Sessel döste.

Dja: „Aha, damit wäre das geklärt. Aber Moment... Ein betrunkenener Penner-Vater?“ o.ô

Maky: „Ja... Das klingt verdächtig nach tragischer Kindheit...“

Dja: „Dann ist Sana also tatsächlich eine Sue.“ =.= „Ich hab's befürchtet...“

"Elender Fettsack! Ich hoffe du verreckst an deinem Scheiß-Alkohol!!" Keine Reaktion. Auch Gut!

Maky: „Sana setzt Lahme Beleidigung ein!! Es hatte keinen Effekt.“

Dja: „Jaja, wenn er wach wäre, würde die sich das sicher nicht trauen... Interessant wäre auch, wenn das Verrecken tatsächlich einträte und unsere Sahnepinzessin vor lauter Kummer selbst zu saufen anfangen würde.“ :D „Aber irgendwie habe ich das Gefühl, dass dieser liebenswerte Herr mit der Story rein gar nichts mehr zu tun haben wird...“

Sana ging aus der Türe und machte sich auf den Weg in Richtung Konoha-Gakure.

Dja: „Jaa, geh nur! Lass deinen versifften, wahrscheinlich bettelarmen alten Herrn allein zurück, ohne Brote, aber dafür mit einem nicht unerheblichen Alkoholproblem! Der, ehh... kann auch gut allein auf sich aufpassen!“ xO

Maky (als Sana): *In eine x-beliebige Richtung loslauf* „Hach ja, zum Glück habe ich meinen Plastikkompass aus dem Micky Maus-Sonderheft dabei. Damit schaffe ich es ganz locker nach Konoha, verstecktes Dorf hin oder her!“ ^^

Sie lief allein durch den Wald und aß einen Apfel zum Frühstück. Nachdenklich sah sie in den Himmel. Seit einer halben Stunde war sie nun unterwegs. Sie schmiss den Apfel-Butzen weg und hing ihren Gedanken nach.

Maky: „Apfel-Butzen...?“ xD

Dja (als Sana): „Um nachdenklich auszusehen, stelle ich mir eine schwierige Matheaufgabe!“

Klar sie war sich sicher, dass dies der richtige Weg war, aber wohin würde er sie führen? Zunächst hatte sie aber einen zweitägigen Fußmarsch vor sich.

Dja: „Woher weiß sie, dass es der richtige Weg ist? So wie ich das verstanden habe, sind da erstmal nur Bäume.“

Maky: „Und wenn sie nach einer halben Stunde schon eine Pause einlegt, werden aus den zwei Tagen mal locker vier!“

Sie streckte sich und genoss die ersten warmen Sonnenstrahlen des Tages. "Wird schon

gut gehen!", sagte sie und grinste einen kleinen Vogel an der über ihr auf einem Ast saß.

Dja: „Oh Mann, redet sie jetzt schon mit Vögeln? Das Mädels hat dringend menschliche Gesellschaft nötig... Oder eine gute Therapie.“

Maky (als kleiner Vogel): „Eyy, was guckst du so blöd, häh? Willsu aufs Maul? Ey, Sch'mach disch platt!“

Maky: „...Hm? Wars das etwa schon?“ ô.o

Dja: „Nee, das war erst der Prolog. Gleich gehts weiter...“ *klick*

Kapitel 1: Kommt schon, jeder liebt Nachtwanderungen!

Jiraiya der Frauenliebhaber

Maky: „Jiraiya? War das bei Naruto nicht dieser perverse Lehrmeister der Hauptperson, wie er in so vielen Manga vorkommt?“

Dja: „Frauenliebhaber klingt aber irgendwie unpassend für diesen Kerl... Lustmolch, Creep oder Teletubbie ja, aber ‚Frauenliebhaber‘?“ o.ô

Am Nachmittag beschloss Sana Rast zu machen und in der Nacht weiter zu gehen. Dann wäre sie am nächsten Morgen schon in Konoha.

Dja: „Na klar, Rast. Wieso auch nicht? Es ist ja nicht so, dass es in der Nacht wilde Tiere gibt oder Banditen oder feindliche Ninjas. Ich meine, im Schutz der Dunkelheit läuft es sich für eine minderjährige Pseudo-Kunoichi ja gleich nochmal so sicher!“ °^°

Maky: „Am nächsten Morgen? Ich dachte, das wird ein zweitägiger Fußmarsch?“

Dja: „Tja, unser Sahnehäubchen hats halt einfach drauf! Die entfaltet des Nachts ihre supergeheimen Katzenjutsus, mit denen sie sich innerhalb von wenigen Stunden über eine Distanz von mehreren Tagesmärschen beamen kann!“

Sie suchte sich einen hohen Baum mit breiten Ästen, konzentrierte ihr Chakra in die Füße und ging hinauf. Sie setzte sich auf einen Ast in der Mitte des Baumes, so konnte sie ihre Umgebung leicht im Auge behalten. Sie aß ein Brot und schlief dann ein.

Maky: „Sie suchte, sie setzte, sie tat dies und jenes. Laaangweilig...“

Dja: „Sie schob sich also ein Brot in den bizarr großen Schlund, wo eigentlich ihr Mund sein sollte, und pennte dann ein.“ -.- „Soviel zu gelungener Zeiteinteilung. Aber klar, wenn sie eh erst in ein paar Jahren ankommen will...“

Maky (als Sana): *schnarch* *dreht sich im Schlaf auf die Seite* „Huh?... HIIIIIIYYYAAAAA!!!“ *flump*

Wach wurde sie von einem Gefühl, einem Gefühl als wäre sie nicht allein.

Dja: „Könnte theoretisch aber auch das Gefühl eines gebrochenen Schädels sein.“

Maky (als Sana): *mit in absurden Winkeln abstehenden Gliedmaßen auf einem Stein lieg* „Auaa! Mein Gehirn!“ >.<

Mittlerweile war es nacht und die Mondsichel spendete nur wenig Licht. Vorsichtshalber zog sie ihr Kunai aus ihrer Gürtelschleife und stellte sich auf den Ast.

Dja: „Die Autorin könnte wirklich ein paar Synonyme für ‚sie‘ vertragen...“

Maky: „Pshcht, du ruinierst doch die Spannung!“ *)).\(*

Was war das? Sie konnte richtig spüren wie die Luft sich immer mehr spannte.

Dja (als Luft): *Sana erdrossel* „Muahaha!“ >:)

Sie war NICHT allein. Jemand beobachtete sie, aber wer war es?

Dja: „Was habe ich vorhin über das Nachtwandern gesagt?“ b(._.)o

Maky: „Vielleicht tut es aber auch jemand der Luft nach und **spannt!**“ =D *badim-dish*

Dja: >.> *leicht von Maky wegrückt*

Und WO war er? Sie stellte sich mit dem Rücken an den Baumstamm und sah nach oben ins Geäst. Aber da was nichts! Plötzlich umschlossen sie zwei Arme von hinten "Nein! Das Júmoku no Jutsu!"

Maky: *lé gasp*

der Gegner ist mit einem Baum verschmolzen und hinter Sana wieder aufgetaucht.

Dja: „Soll das eine Erklärung für das Jutsu oder ein Erlebnisbericht sein? ...Und wieso wieder? War der schon mal da und sie hat vergessen uns das zu sagen, oder was?“

"Hehehe...Richtig kleines Fräulein!" Sana drehte den Kopf um ihn zu sehen.

Maky (als Sana): *Kopf um 180° nach hinten dreht* ÖΔÖ

Dja (Als völlig Unbekannter, von dem keiner ahnt wer es sein könnte): „Irrgh!“ oO
fallenlass

Maky (als Sana): „Huh?... HIIIIIIYYAAAAA!!!" *flump*

Er war ein Ninja vielleicht 50 Jahre alt, hatte zwei rote Striche auf den Wangen und weiße Haare.

Maky: „So genau wollte ich die Freizeitgestaltung des Weihnachtsmanns gar nicht kennen, vielen Dank!“ ;_;

Sana rammte ihm ihren Ellbogen in den Bauch und nutzte den Überraschungsmoment und sprang auf den Boden.

Dja: „Hier sind echte Profis am Werk, ich seh schon... Wer braucht schon Chakra, wenn er Ellenbogen hat?“

Maky: „Ich fordere Satzgefüge!“

Sie landete sicher wie eine Katze auf den Füßen. Sie begab sich in Verteidigungsposition und rief "Zeig dich alter Mann!" Er trat aus dem Dickicht hervor, grinsend und ohne Deckung. Sana schleuderte ihm ihr Kunai entgegen,

Dja: „Ihr einziges Kunai...“

Maky: „Wie fies, einem wehrlosen alten Mann ohne Deckung! Für dich keine Süßigkeiten in diesem Jahr!“

doch er fing es ab, pflückte es aus der Luft, wie einen Apfel vom Baum. "Mal ganz ruhig Sana" "Woher kennen Sie meinen Namen?!" 'Wer ist dieser Ninja?? Und woher kennt er meinen Namen?!'

Maky: -.-

Dja: „Doppelt gemoppelt hält besser, wa?“

Maky: „Denkt dieses Mädels je was, das sie nicht sofort verbalisieren muss?!“

"Ich will nicht mit dir kämpfen! Darf ich mich vorstellen? Mein Name ist Jiraiya und ich bin ab Morgen dein Lehrer." "Was? Aber wieso lauern Sie mir auf?" Sana verstand gar nichts mehr.

Dja: „Erzähl mal was Neues!“

Maky: „Moment, Lehrer? Wieso das denn? Hat die etwa auch einen Bijuu in sich?“

Dja: „Mal den Teufel nicht an die Wand...“

"Ich war auf dem Weg nach Konoha-Gakure, da hab ich dich gesehen. Man hat mir ein Bild von dir gezeigt, deshalb hab ich dich erkannt.

Dja: „Wer würde so eine große Klappe nicht auch schon aus 100 Metern Entfernung erkennen? Abgesehen davon, dass das Katzenmädels bei der Durchquerung des Waldstücks wahrscheinlich mehr Lärm gemacht hat als eine ganze Elefantenherde...“

Und ich wollte nur mal `Hallo´ sagen."

Dja: *facepalm*

Maky: „Wieso? Ich sage auch immer ‚Hallo‘ zu einem Wildfremden, indem ich ihn mitten in der Nacht von hinten packe!“ °°

Dja: „Bei dir wundert mich das wiederum weniger.“ <.<

Er warf Sana ihr Kunai zu. Sie fing es und fragte: "und deshalb greifen sie mich an?!" "So stimmt das nicht, ich hab dich nicht angegriffen!" Jiraiya schüttelte den Kopf " ich wollte testen wie du reagierst."

Maky (als Jiraiya): „Du hast mir den Ellenbogen in den Bauch gerammt! Was für eine Art Ninja bist du denn? Tut mir leid, aber mit solchen Losern kann ich nichts anfangen. Guck nicht so blöd, verzieh dich gefälligst!“

`Na das kann ja was werden -.-´

Dja: „Smileys in der wörtlichen Rede?!“ >.< *headdesk*

Maky: „Das ist keine wörtliche Rede, das ist innerer Monolog! Vielleicht stellt das Gesicht ihr inneres Alter Ego dar?“

Maky (als Sana): „Sei nicht so gemein, Anas. Ich bin sicher, er ist ein netter Kerl.“ ^^ - „Was weißt denn du schon, du blöde Kuh?! ICH BRING DICH UM!! ._Ó“

Dja (als Jiraiya): „Eep!“ Oxo *unauffällig nach hinten verschwind*

dachte Sana und holte ihren Rucksack. "Dann mal los!", sagte sie und beide machten sich auf den Weg.

Dja: „Wo kommt denn dieser verdammte Rucksack plötzlich wieder her?!“

Maky: „Vielleicht hat sie ihn locker in ihrem Mund versteckt getragen, so wie ein

Pelikan?"

Dja: „Gruselig..."

*Doch Sana blieb trotzdem leicht misstrauisch. Welcher Sensei greift seine unbekannt
Schüler von hinten an?!*

Maky: „Die Autorin kennt sich im Shojo-Genre wohl nicht so gut aus.“

Dja: „Mich stört hier irgendwie das Wort ‚unbekannt...‘“

Maky (als Sana): `Ein wildfremder alter Freak, der rote Farbe im Gesicht hat, die **ganz bestimmt kein Blut ist**, hat sich, während ich schlief, per Jutsu an mich angeschlichen, mich von hinten gepackt und sich anschließend grundlos als mein zukünftiger Lehrer vorgestellt, aber hey, ich bin sogar LEICHT misstrauisch!! °^°`

"Keine Panik ich bin wirklich dein Sensei", sagte Jiraiya als ob er Gedanken lesen könnte.

Maky (als Jiraiya): „Doch, das ist wirklich Blut.“ ^^

Dja (als Jiraiya): „Ich bin wirklich dein Sensei. Um ehrlich zu sein war ich es schon die ganze Zeit, du hast es nur nie bemerkt!“ ^^

Maky (als Jiraiya): „Keine Panik. Ich führe dich nicht sofort nach Konoha, sondern erst in die dunkle Höhle, in der ich die letzten paar Jahre gewohnt habe, weil ich... was holen muss... Gibst du mir bis dahin bitte dein Kunai?“ ^^

Dja (als Sana): „Ich bleibe zwar leicht misstrauisch, aber ok!“ =D *gibt ihm das Kunai*

Er grinste und meinte nur: "Du musst entschuldigen, aber bei hübschen Frauen hab ich mich einfach nicht unter Kontrolle" ^^

‘Aha’, dachte Sana ‘mein Sensei ist also pervers...’

Maky: „Aha, dachte Maky, unsere Autorin hat also einen Sprung in der Schüssel...“

Dja: *haut Maky* „Das war jetzt wirklich unangebracht!“ >.>

Maky: „Wobei ich sagen muss, dass ich dieses Pairing eigentlich ganz süß finde.“

Dja: „Hm?“

Maky: „Na, das Paar Sana/Jiraiya! Das ist doch mal originell, und der alte Sack wird doch so selten Fferkuppelt, geschweige denn mit einer Sue!“ :3

Dja: „Naja, so gesehen... Das Kapitel ist jetzt jedenfalls zu Ende, auf zum Nächsten!“

Maky: „Tsjakka!!“

Kapitel 2: Team? Ach ja, da war noch was...

Erste Kontakte

Dja: „Eww!“ >.<

Maky: „Schäm dich!“

Sie kamen wie erwartet am Morgen in der Stadt an.

Maky: „Woohoo, die Katzenjutsus funktionieren also auch mit einem übergewichtigen alten Penner im Schlepptau!“ °.°

Dja: „Dann hätte sie aber auch gleich ihren Vater mitnehmen können... Wer weiß, was der für Ninjafähigkeiten draufhätte?“

Maky: „Außer vielleicht dem allseits beliebten ‚Mageninhalt-entleer-No-Jutsu‘? Das bezweifle ich. Der ist höchstens Hobo-Gakure, der Kerl, der unter den Bierflaschen liegt...“

Sana und Jiraiya suchten die Akademie.

Dja: „...Jiraiya weiß nicht, wo die liegt?“ ._.’

Maky: „Zu lange nicht aus deiner Höhle rausgekommen, Alterchen?“

Dja (als Jiraiya): „Dssis garnsch waaahr! Aba mit demganzn Sa... Ska... Skakeke... Alohol weißsch kaum noch was vor acht Minudn war...“ *umkippt*

„Sana warte hier bist jemand kommt! Ich muss noch mal zur Hokage. Will ihr mal Hallo sagen“, Jiraiya zwinkerte ihr zu. Sie verstand ´Ja, er ist eindeutig pervers´

Maky: „Das Mädchel sollte echt mal zum Ohrenarzt gehen.“

Dja: „Inwiefern ein Zwinkern jetzt ihren Verdacht untermauern konnte, erschließt sich mir auch nicht so ganz... Oder wurde uns hier etwa schon wieder etwas vorenthalten?!“

Maky (als Jiraiya): „Diese Tsunade, ne? Die is ja so ein... Wehsse? Mit SOLCHEN Hupen Alter, ich sach dir...“ *beginnt zu sabbern und apathisch schielend in die untere linke Ecke zu starren*

Dja: „Da würde ich aber nicht stehen bleiben und auf ‚Jemanden‘ warten. Eher die Polizei rufen... Oder den Exorzisten.“

Maky: „Und diese Dämonen in ein kleines Kind versiegeln? Du Monster!“ >.>

dachte sie nur und setzte sich auf eine Bank im Schulhof.

Maky: „Häh? Haben die die Akademie mittlerweile doch gefunden?“

Dja: „Schon wieder ein Loch in der Handlung! Das macht mich noch WAHNSINNIG!!“ D<

Maky: *Dja pat* „Alles wird guut...“

Dja: „Wenn ichs doch bloß glauben könnte.“ m(._.)m

Sie sah auf, als ein Mädchen mit rosa, kurzen Haaren auf sie zukam. „Guten Morgen“, sagte es. „Guten Morgen!“ erwiderte Sana mit einem lächeln.

Maky (als Sana): „...Bist du meine Mami?“ °3°

Dja (als Bonbonmädchen): „Äh... Nein. Wolle Rosa kaufe?“

"Bist du Sana Kuchijo?"

Dja (als Sana): „Seh ich so aus? Verschwinde, bevor ich meine Katzenarmee auf dich hetze!“

Maky (als Sana): „Was ist dir diese Antwort wert?“ :D

Dja (als Sana): „Pikapi? Pika~“ ^o^

Maky (als Sana): „Kommt drauf an, wer fragt...“ *schmutzig grins*

Dja (als Sana): „Tut mir leid, ich darf nicht mit Fremden reden. Besonders, wenn sie so eine hässliche Haarfarbe haben wie du.“

Maky (als Bonbonmädchen): Q_Q

"Ähm... Ja?" 'Woher kennen die mich schon alle?!'

Maky: „Surprise Surprise!“

Dja: "Überraschung!"

"Ich bin Sakura Haruno du kommst mit mir in ein Team." "Ah... nett dich kennenzulernen!" meinte Sana.

Maky (als Sana): *alles fraglos fress* :o'

Dja (als random person, die aus dem Hintergrund gesprungen kommt): „Hallo und herzlich Willkommen bei ‚Verstehen Sie Spaß?!‘“ ^^ „Tut uns leid, aber das war alles nur ein Scherz, haha! Die Kameras sind hier und da... Und ihr Vater steht da drüben. Er sagte uns, wenn wir ihm Freibier auf Lebenszeit zusichern, dürfen wir seine Tochter mal so richtig verarschen, sie all ihrer Lebensträume berauben und psychisch aufs Schärfste traumatisieren.“ :D „Sie müssen jetzt übrigens wieder zurück zu ihm, ich meine... Als drittclassige, unfähige Kunoichi aus irgendeinem versifften Nest kommen zu wollen, um in Konoha JO-NIN zu werden... Das ist sowas von absurd!“ XD~ *rollt lachend am Boden herum*

Maky (als Sana): o—0 ...*sniff?*

"Wer kommt noch bei uns ins Team?"

Dja: *headdesk*

Maky: „Ey, kennst du schon? Kommt ne Frau beim Arzt...“ xD

Dja: „Du musst nicht immer alles noch schlimmer machen, vielen Dank.“ =.=

"Sasuke Uchiha und Naruto Uzumaki. Weißt du wer unser Sensei ist?"

Maky&Dja: „Bitte, lass es Kakashi sein...“

Dja: „In diesem hirnverbrannten Universum weiß doch eh kein Schwein, wann alles spielt und wie und überhaupt. Sasuke, Naruto und Sakura wieder in einem Team, aber Jiraiya als Lehrer? Das ist so AU, da könnten sie auch gleich Itachi hinsetzen.“

Maky (als Itachi): „Wenn ihr weiter so laut seid, dürft ihr erst fünf Minuten später in die Pause!“ ò/.\ó

Sakura sah sie fragend an. "Jaah.. Leider" antwortete Sana gequält. "Leider? Wieso Leider?"

Dja: „Aber echt, wieso?... Kakashi ist ein toller Lehrer.“ 8)

Maky: „...Steiger dich da bitte nicht zu sehr rein.“ >.>

Dja: „Wieso? Ist doch alles ganz logisch und nachvollziehbar! Ergibt Sinn, ergibt Sinn...“

Beine hochzieh „Heehee...“ *vor- und zurückwipp*

"ich hab ihn im Wald getroffen. Ich habe auf einem Baum Rast gemacht. Er ist mit den Bäumen verschmolzen und hat mich von hinten angegriffen. Er meinte, bei hübschen Frauen hat er sich nicht unter Kontrolle."

Maky: „Was für wunderschöne, einfache Hauptsätze! So macht Lesen Spaß.“ ._.

Dja: „...“ *wipp*

Maky: *gibt Dja eine kräftige Ohrfeige* „Reiß dich mal zusammen!“

Dja: *schüttelt sich* „...Entschuldige. Du hast recht. Bin wieder da.“ .-.

Sie seufzte "Er ist eindeutig pervers" kam es Synchron von den beiden. Sie kicherten.

Dja: „Woohooo, ein Perverser. Wie unheimlich lustig.“ -.- „Kindische, ahnungslose kleine Gören!“

Maky: „Hmm, das sollte mich wohl überraschen. Tut's bei diesen beiden aber irgendwie nicht im Geringsten...“ ^^;

"was isn schon wieder so lustig?"

Dja: „Gute Frage.“

Lacht ihr über uns?" fragte Naruto

Maky: „Das wäre tatsächlich wesentlich nachvollziehbarer. Du bist lächerlich!“

Dja: „Abgesehen davon, dass Sana ihn gar nicht kennen dürfte. Oder eilt ihm sein Ruf schon voraus?“

und Sasuke der neben ihm stand gähnte.

Maky: „Er steht neben ihm! Shonen-Ai!!!1!“ °°

...

Maky: „Äh – wo sind die jetzt eigentlich hergekommen?“ o.0

Dja: „Eh, uh... Die sind halt... jetzt einfach da!“ >_<

"Das sind Naruto und Sasuke. und das ist Sana Kuchijo." stellte Sakura sie vor.

Maky (als Sakura): „Das sind Dick und Doof. Und das ist so ein komisches Viech, das ich vorhin vom Boden aufgelesen habe. Darf ich's behalten? Büdde!“ :3

Dja: „Ich dachte, die kennen sie schon alle? Mit Foto und allem Drum und Dran?“

"Hey schön dich kennenzulernen!", sagte Naruto und grinste. "hm.. Morgen" kam es von Sasuke der ziemlich desinteressiert, Sana jedoch prüfend ansah.

Dja: „Das ist genauso wenig ein Widerspruch, wie dieser Satz Ironie beinhaltet!“

Maky: „Ehh... Meine Rede.“ <.<’

‘Hm ziemlich verschiedene Charakter haben die’, dachte Sana

Maky: „Nein, EHRLICH?“

Dja: „Drei verschiedene Leute mit drei verschiedenen Wesenszügen? Was du nicht sagst!“

Maky: „Und ich dachte immer, derlei Wunder wären seinerzeit mit Atlantis untergegangen...“

‘Sakura ist so ne richtig hilfsbereite Seele. Uns so wie sie Sasuke ansieht mag sie ihn. Hm.. der Kerl hat was, muss man schon sagen... aber sieht ziemlich verschlossen aus... als hätte er ein Geheimnis...’

Dja: „...Das hat sie alles mit einem einzigen, trainierten Blick herausgefunden?“ o.o’

Maky: „SIE IST EINE HEXE! VERBRENNT SIE!!!“

Dja: „Brecht ihr die Beine!“

Aber Naruto.. irgendwie süß, der sieht total nett aus und vertrauensvoll... ist bestimmt son richtig guter freund...’

Maky: „Ich ahne Fürchterliches.“ -_-

Dja: „Wenn ich je Zweifel daran hatte, dass dieses Weib nicht alle Latten am Zaun hat, dann wurden sie soeben vollständig ausgeräumt!“

+ B U F F +

Maky: „...Du bist!“ =D

Dja: „Schon wieder so ein ...ansehnlicher Fall von Lautmalerei.“ >.>’

Eine Nebelwolke taucht hinter den vieren auf

Maky: „Zeitenwechsel YAY! Gebt mir ein Z! Gebt mir ein E! Gebt mir ein I!...“
Buchstaben tanz

Dja: „HINTER? Haben die sich während des Gesprächs zum Spaß synchron in die selbe Richtung gedreht, oder was?“

Maky: „Du vergisst, wie Naruto und Sasuke hingestoßen sind. Vielleicht hängen sie ja in Wirklichkeit kopfüber von einem Baum, dann ehh...“

Dja: „Macht’s genausowenig Sinn.“ =_=

und als sie sich verzogen hatte

Dja: „War allen vieren die Haut vom Körper genagt worden. Sie verbluteten elendiglich.“

Ende.“

kam Jiraiya zum Vorschein

Maky: „Noch schlimmer.“

"Guten Morgen Team!"

Maky (als Team): „MORGEN, DU LUSCHE!“

Sakura, Sasuke und Naruto blickten verdutzt, Sana eher genervt 'Muss der immer so ne Show abziehen?'

Dja: „Wer zieht hier 'ne Show ab, Schätzchen?“

Maky: „...Wir?“

Dja: „Ja... Das auch.“

"So kommt mal alle mit!" sagte Jiraiya

Maky (als Jiraiya): „Jetzt kommt ihr mit in mein Lebkuchenhäuschen, da dürft ihr euch hübsch fein in Reihe aufstellen und einzeln ein Bad in meinem Kocht—Swimming Pool nehmen!“ =D

Dja: „Ich glaube, das würden die tatsächlich machen... Besonders Sana.“ ._.

Maky (als Sana): "Maunz?" =3 *schnurrt und reibt sich an Jiraiyas Beine*

Dja: "Genau das meinte ich." *seufzt*

Kapitel 3: Gebt ihnen die Kugel!

Jiraiya der neue Sensei

Dja: „Wir haben es verstanden, danke.“ ._.
Maky&Dja: *sniff*

Jiraiya führte sie auf einen Berg hoch über Konoha.

Maky: „In sein Lebkuchenhaus, hab ich doch gesagt!“
Dja: „Ich glaube eher, dass dort seine Höhle liegt.“
Maky: „Aber was will er denn mit ihnen in seiner Höhle? ...Oh.“ o.o
Dja: „Genau. Es wird Jahre dauern, bis man ihre Überreste findet.“
Maky: „Ich hoffe nur, mit dem Berg ist nicht der Hokage-Felsen gemeint. Das wäre schon ziemlich pietätlos.“
Dja: „Du weißt aber schon, von wem du da redest, oder?“
Maky: „...Stimmt.“ :/

Als sie oben waren setzte er sich auf einen Stein und die vier taten es ihm nach.

Maky: „Auf denselben Stein?“
Dja: „Moment, von welcher Art Stein sprechen wir hier? Kiesel oder eher Ziegel? Geformt oder naturbelassen? Ovalförmig oder doch mit Ecken?“
Maky: „Das wäre in jedem Fall interessanter zu wissen als der ganze andere Schrott.“
<.<

„So dann stell ich mich mal vor: Mein Name ist Jiraiya und ich gehöre zu den drei San-Nins.

Maky (als Selbsthilfegruppe Team): „Hallo Jiraiya!“
Dja (als Sakura): „Wir heißen dich ganz herzlich in unserer Runde willkommen, Jiraiya. Du sollst wissen, dass wir hier niemanden ausschließen, egal wie alt und ...seltsam er sein mag. Du kannst uns alles anvertrauen, was dir auf der Seele liegt.“ *mitfühlend lächel* „Du gehörst also zu den Sannin? Das muss ja schrecklich sein!“
Maky (als Jiraiya): „Ja, nun... Diese Tsunade, ne... Die ist immer so gemein zu mir und haut mich immer, wenn ich sie ansabbere. Und dann...“ *sniff* „... dann dieser Orochimaru... Der nimmt mir ständig meine Spielzeuge weg!“ >o< *beginnt zu weinen*

Wie ihr wisst gehören noch unsere Hokage Tsunade und Orochimaru dazu, obwohl wir uns um den keine Sorgen mehr machen müssen.“ Jiraiya zwinkerte Sasuke zu der darauf nur ein „Tss“ hören ließ.

Maky: „liih!“ o.O
Dja: „Da, es geht schon los.“
Maky: „Abgesehen davon, dass hier mal locker-flockig alle anderen Sasuke-betreffenden Umstände völlig ignoriert werden... Tirili.“ ^^'

Dja: „Bleibt zu hoffen, dass Sasuke den Avancen seines neuen Fans gegenüber stark bleiben kann.“

„Ja dann stellt euch mal vor!“ , Er zeigte auf Sakura.

Maky (als Sakura): *Seele ausgesaugt bekommt und leblos vom Stein fällt*

Dja (als Jiraiya): „...Oopsie.“ o.O „Falsches Jutsu, sorry.“ ^^

„Äh... Mein Name ist Sakura Haruno...ähm... Sensei?“

Dja: „Ja, ich kann's auch kaum glauben.“

Was werden sie uns bis zur Jo-Nin Prüfung beibringen?“ „Hm Hm“, lachte Jiraiya

Maky: „Tom Nook, bist du das?“ o.o

Dja: „'Hm Hm'? Wie originell! Das übertrifft ja sogar fast ‚Derishi Derishi‘ und ‚Kekeke!‘“

„Eine Menge meine Liebe!“

Dja: „Aber wenn ich's doch nicht wissen will...“ Q_Q

Maky: "Ich habe gerade 'Eine Menge über Liebe!' gelesen." *kicher*

Aber das für euch größte wird wahrscheinlich das Kuchiyose no Jutsu sein.“ „Das Kuchiyose no Jutsu?“ ,

Maky: „Ja, Sana. Willst du es vielleicht noch ein drittes Mal hören?“

Dja: „Kutschi- was?“ ._.'

Maky: „Aach, da wird irgendwie so'n Viech beschworen.“

Dja: „Ah-ha... Naruto wird dann wohl einen Fuchs bekommen.“

Maky: „Nee, Frösche.“

Dja: „...Woher weißt du das?“

Maky: „Kam im Manga schon alles vor.“ ^^

Dja: *headdesk* „Das hätte ich kommen sehen müssen.“ =.=

Sanas Mund stand vor staunen offen.

Dja: „Tür zu, es zieht!“

Maky: „Die sollte wirklich aufpassen, dass ihre Seele nicht auch noch entweicht.“

Dja: „Wenn wir Glück haben... Oder sie verstrickt sich so sehr in ihrem endlosen Staunprozess, dass sie zu atmen vergisst.“

Maky: „Aber sie weiß natürlich trotzdem schon, was es mit dem Teil auf sich hat. Katzensues FTW!“ b-_-

Dja: „Tja, sie ist nun mal Daddys Liebling, der hat ihr alles beigebracht!“ ^^ „Oder das kann sie einfach alles schon von selbst. Wobei... Viecherbeschwörung? Katzensue? Talking 'bout obvious...“

Maky: „Breitmaulfrösche würden zu ihr definitiv besser passen.“

„Cool!“ Naruto war schon Feuer und Flamme.

Maky: „Klar, bei dem Strohkopf!“

Dja: *Lachsalven einfüg* „Naruto-Bashing, ein tolles Hobby für Groß und Klein!“

„Wann fangen wir damit an?“ „Noch nicht“, sagte Jiraiya in einem Ernstem Ton.

Maky (als Jiraiya): „Ich muss erst noch die nötigen Viechsies einsammeln, und das kann dauern... Jahre. Ein paar Stunden, wenn ich nicht dazwischen einschlafe, was trinken gehe oder zum Spaß das Land verlasse, aber wohl eher Jahre.“ ^^ „Übrigens, was wollt ihr so für Geisterfreunde? Einhörner? Ameisen? Nacktschnecken? Oder doch Hühnchen, Sasuke?“ :D

Narutos Lächeln verschwand. Er blickte zu Sana die seinen Blick erwiderte. „Och Mann...“

Maky&Dja (als Naruto&Sana): *pout* „Wir wollen die Kuschetteddys aber JETZT haben!“ *werfen sich plärrend auf den Boden und strampeln mit den Beinen* „JETZT! JETZT! JETZT!“

„Also Gut, dann kommen wir zu unserer 1. Mission. Ein C-Auftrag. Wir sollen etwas suchen.“

Dja: „Oh, wie toll... Bei dieser Mission wären Kakashis Hundchen aber wirklich nützlicher gewesen als dieses jämmerliche Pack von Versagern.“

Maky: „Stimmt. Wenn diese Penner etwas finden werden, dann einen schmerzvollen Tod!“

Dja: „Oder sich nach fünf Minuten zufällig von feindlichen Ninjas umzingelt wieder.“

Maky: „Aber wenn sie etwas definitiv NICHT finden werden, dann den Sinn dieser Fanfiction. Da können sie suchen, bis sie schwarz werden.“

Dja: „Da findet ja Ruffy das One Piece früher!“

Maky: „Vorher werden noch die Simpsons abgesetzt!“

Dja: „Und King Of Queens auf Kabel 1!“

Maky: „Eher schafft es Kishimoto, aus Naruto wieder einen unterhaltsamen Manga mit Anspruch und Logik zu machen!“

Dja: „Wieso wieder?“

Er zog ein Foto aus seiner Jackentasche und hielt es den vieren hin. „Das ist die Schwarze Kugel.“

Maky: „...Eine SCHWARZE KUGEL?!“ >_<

Dja: „Antimaterie?“

Maky: „Inu Yashas Augapfel?“

Dja: „Ein böser Rumble Ball?“

Maky: „Der Mond?“

Dja: „Ein Plotdevice zur Erschaffung von Plotholes?“

Maky: „Ein Smartie!“ ^^

Dja: „Ein wenig mehr Informationen wären wirklich nett. Muss aber was ganz Besonderes sein, DIE Schwarze Kugel.“

Maky (als Sana): „Ach, die schwarze Kugel, pff. Die hab ich vorhin schon aufm Schulhof rumrollen sehen.“

Dja (als Naruto): „Aber **die** schwarze Kugel doch nicht, du doofe Kuh. Die andere!“

Maky (als Sana): „Achso, die? Die ganz die andere? Die vom Klaus?“

Dja: „Mehr randomness ging auch nicht, was?“ m(._.)m

Sie gehört der Fürstin und ist von großem Wert für sie. Sie wurde von abtrünnigen Ninja gestohlen

Dja: „Wow, der Müll muss ja echt wertvoll sein. Was es nicht alles gibt.“ *rolleyes*

Maky: „Gab es bei Naruto Fürsten? Kann mich gerade nicht erinnern...“ *grübel*

Dja: „Ist doch wurst. Hier gibt es sie, Punkt. Ich hab langsam echt keinen Bock mehr.“

-.-

und wir sollen sie zurückholen. Alles klar?

Maky (als Sana): „Äh nein, Momentchen! Wie war das? Können Sie das nicht nochmal wiederholen? Welche Farbe hat das Dingens nochmal? Und welche Form? Und wieso überhaupt? Sowas von kompliziert, echt mal! Hat die alte Schnalle nicht mehr alle Tassen im Schrank, uns Anfängern eine derart schwierige Mission zu geben?! Das stand aber so nicht in der Broschüre!“ ò.Ó

Dann geht Packen wir treffen uns Morgen bei Sonnenaufgang unter dem Bildnis der Hokages“ Und weg war er.

Maky: „Das wurde aber auch Zeit!“

Dja: *legt den Laptop weg, steht auf und streckt sich erstmal ausgiebig* „Ich finde, das ist ein gutes Stichwort. Mir reicht es für heute... Habe das Gefühl, ich sitze hier schon seit Wochen!“

Maky: „Okay, wenn du meinst. Mir machts Spaß!“ ^^ „Wie schauts aus, morgen gleiche Zeit?“

Dja: „Wenn du drauf bestehst...“ *seufz* „Aber wenigstens regnet es nicht mehr.“